

Liebe Freund*innen des Niederdeutschen Theaters in Ganderkesee,

Anfang 2023 wird es wieder eine Saison mit Aufführungen des niederdeutschen Theaters in der Gemeinde Ganderkesee geben. Vier lustige und kurzweilige Theaterstücke konnten auf die Beine gestellt werden.

Alle Aufführungen finden freitags um 19:30 Uhr in der Aula des Gymnasiums Ganderkesee (Am Steinacker 12) statt. Die Termine entnehmen Sie bitte diesem Flyer. Allen Besucher*innen wünschen wir viel Spaß!

Vielleicht entscheiden Sie sich nach dem Blick auf das Programm für die Vorzüge eines Abonnements, denn:

- Abonent*innen erhalten bei der Reservierung eine Sitzplatznummer für alle 4 Vorstellungen.
- Sie sparen 5€ gegenüber den Einzel-Eintrittspreisen!
- Die Abo-Karte ist übertragbar!

Preise

Einzelkarte 7,50€

Abonnement 25,00€ (4 Stücke sehen, 5€ sparen!)

Der Vorverkauf der Abo-Karten und der Einzeltickets beginnt ab sofort!

Der Kauf der Abo-Karte ist bis Dienstag, 10. Januar 2023 möglich. Danach werden nur noch Einzeltickets verkauft.

Der Einlass beginnt eine halbe Stunde vor Vorstellungsbeginn, d.h. um 19:00 Uhr.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf bei der regiovhs, Rathausstr. 24, Ganderkesee und an der Abendkasse.

Anmeldung / Ticketbestellung

Tel: 0 42 22 - 44 444 oder anmeldung@regiovh.de

Öffnungszeiten regiovhs:

Mo. - Fr. 8:00 - 12:00 Uhr; Mo., Di., Do. 14:00 - 16:00 Uhr

Ausschank

Bei allen Veranstaltungen werden in den Pausen Getränke zu moderaten Preisen verkauft. **Den Verkauf übernimmt dankenswerterweise wieder die Speelkoppel Hoyerswege!**

Niederdeutsches Theater in Ganderkesee



Korsorsbarger Speedeel

SPIELPLAN

Januar bis März 2023

... in der Aula des
Gymnasiums Ganderkesee
(Am Steinacker 12 • Ganderkesee)

Karten unter 0 42 22 - 44 444
oder anmeldung@regiovh.de





Niederdeutsche
Komödie in 4 Akten
von Jürgen Ströde

20.01.23

„So weer dat nich plaant“

Speelkoppel des Bürger- und Heimatvereins Dötlingen

Frank Lüders ist Apotheker und in den besten Jahren. Nach 10 Jahren wurde seine Ehe gerade geschieden. Das hat ihn zu der Entscheidung gebracht, nie wieder zu heiraten. Sein neues Lebensmodell hingegen sieht Liebesbeziehungen zu zwei Damen vor. Unterstützung bei der Koordination des Ganzen erhält er von seiner Hausangestellten. Seine Mutter begleitet das Ganze etwas kritisch ...

Plattdeutsche
Komödie in 3 Akten
von Hans Schimmel
Übersetzung
von Bolko Bullerdiek



27.01.23

„Leevslust un Waterschaden“

Speelkoppel Hoyerswege

Nichts als Ärger für den ewigen Junggesellen Siegfried. In der Firma wird er beruflich übergangen. Zeitgleich ordnet seine resolute Vermieterin eine Renovierung seiner penibel gepflegten Wohnung an. Zu allem Überfluss quartiert seine Schwester Rita die etwas chaotische Katrin bei ihm ein, die sein bisher ruhiges Leben zusätzlich durcheinander wirbelt.

Auch sein treuer Freund Kalle, genauso Junggeselle, ist ihm im Moment keine richtige Hilfe. Der versucht gerade – ganz gegen sein Naturell – sich selbst zu finden. Alle Beteiligten mit ihren urigen Macken und übermotivierte Handwerker verwandeln Siegfrieds Leben und seine Wohnung in kurzer Zeit in einen Scherbenhaufen. Ob das noch mal alles so wie früher wird? Lassen Sie sich überraschen.



Vergnügliches
Theaterstück
von Helmut Schmidt

24.02.23

„Dat Paradies is annerswo“

De Spaaßmaker Späälkoppel ut Grodenkneten

Die Handlung des Theaterstücks verspricht so manchen Lacher, regt aber auch zum Nachdenken an. Wir sind zu Besuch beim Witwer Gustav Schumann, der seinen 80. Geburtstag feiern will. Seine beiden Töchter und die Schwiegersöhne haben wiederum „keine Zeit“, um ihren Vater an diesem Ehrentag zu besuchen. Das will der Jubilar jedoch nicht so einfach hinnehmen. Der 80-jährige hat eine etwas ungewöhnliche, aber vielleicht auch geniale Idee, wie er Töchter und Schwiegersöhne zum persönlichen Erscheinen bringen kann. Er bastelt an einem raffinierten Plan – mit der Unterstützung seiner Haushälterin und seiner Schwester.

Lustspiel
von Marianne Santl
Übersetzung
von Heino Buerhoop



03.03.23

„Herkules de Prachtbull“

Korsorsbarger Speeldeel

Bauer Siggie fährt mit seinem Freund Alfred zur Zuchtviehausstellung. Herkules, sein schönster Zuchtbulle, soll ausgestellt werden. Es winken 2000 Mark Prämie. Die Bäuerin Emma will auch mit. Doch die Männer wollen lieber alleine das Hamburger Nachtleben erkunden. Siggie erfindet eine Ausrede und Emma muss zu Hause bleiben. Alfreds Frau Rosa wird misstrauisch. Emma versucht, den Männern hinterher zu fahren – erfolglos. Sie erfahren, dass Herkules den ersten Preis gewonnen hat. Doch Ihre Männer kommen einfach nicht nach Hause. Schließlich wird die Polizei eingeschaltet. Als die beiden wieder auftauchen gibt es einige Fragen ...